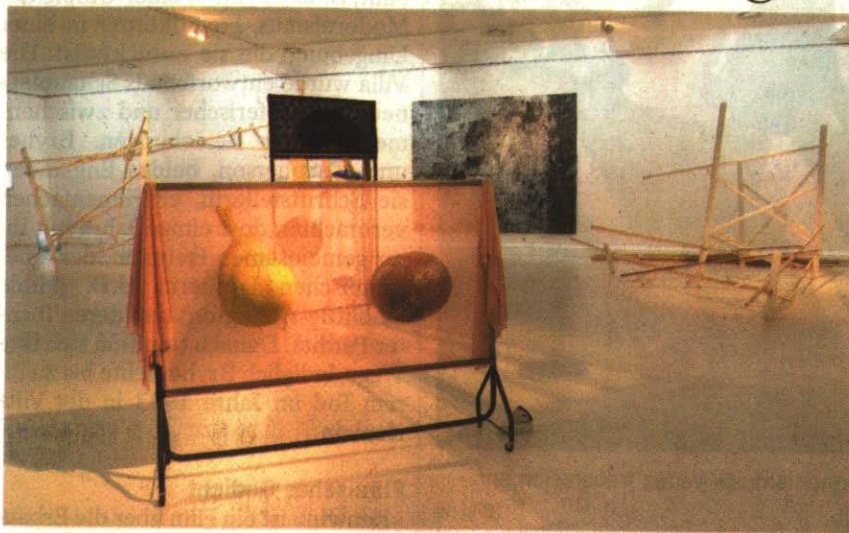


Position und Positionierung



Ein Blick in die aktuelle Ausstellung: «Through the back door» im Kunstraum Engländerbau.

Bild pd

Heute, um 18 Uhr, findet im Kunstraum Engländerbau eine Performance und Diskussion über die Poesie der Wahrscheinlichkeit in der Kunst statt.

Vaduz. – Die Veranstaltung «Position und Positionierung – über die Poesie der Wahrscheinlichkeit in der Kunst» findet im Rahmen der internationalen Gruppenausstellung «Through the back door» statt. Zentrales Moment dieser Ausstellung ist der Prozess, die beständige Entwicklung und Weiterentwicklung des bereits Vorhandenen. Diese Veranstaltung soll den Betrachtern Gelegenheit geben, Teil verschiedener künstlerischer Konzepte zu werden. In diesem Sinne wird an diesem Abend nicht nur über Kunst gesprochen, sondern vielmehr vor den Augen des Publikums Kunst und Raum verändert und neu geschaffen. Folgende Interventionen sind geplant: Die Liech-

tensteiner Künstlerin Beate Frommelt wird während des Anlasses an einer bestehenden Installation weiterarbeiten. Die Künstlerin Catrine Bodum aus Luzern wird ad hoc ein Wandbild erstellen. Beide sind in der Ausstellung «Through the back door» mit einem Werk vertreten. Als Gastkünstler werden sich der angesehene Bündner Maler Thomas Zindel und der bekannte Schweizer Eisenplastiker Vincenzo Baviera mit zwei künstlerischen Aktionen in den bestehenden Diskurs von Werken und Raum einbringen. Die Performances und wiederholten Interventionen sind dann die Grundlage für die Diskussion.

Die Prozesse und die Positionen werden durch den direkten künstlerischen Vollzug für die Betrachter und die Diskussionsteilnehmer selbst sichtbar gemacht. Moderiert wird die Diskussion vom Uerikoner Galeristen und Kunstsammler Andrin Schütz. (pd)